

Verkehr/Unfälle

26 Todesopfer im Straßenverkehr während der vergangenen Woche, davon 10 zum Wochenende

Wien (OTS) - Das Bundesministerium für Inneres gibt für die 33. Woche d. J., vom 10. August bis 16. August 1998 auf Grund der Berichte der Bundesgendarmerie und Bundespolizei über das vorläufige Unfallgeschehen mit tödlichem Ausgang auf dem österreichischen Bundesgebiet - im Vergleich zu den endgültigen Ergebnissen des Vorjahres - folgendes bekannt:

33. Woche	10. 8.- 16. 8.1998	Zahl der tödlichen Unfälle	Zahl der Verkehrstoten	Anmerkung
1998	23	26		
im Vergleich 1997	26	26		
Wochenende	7. 8. - 9.8.1998	Zahl der tödlichen Unfälle	Zahl der Verkehrstoten	Anmerkung
1998	8	10		Maria Himmelfahrt
im Vergleich 1997	13	13		Maria Himmelfahrt

Bei den tödlichen Verkehrsunfällen in der vergangenen Woche verloren 11 PKW-Insassen (davon 5 Lenker), 2 Lkw-Insassen (davon 1 Lenker), 7 Motorrad-Lenker, 1 Bus-Lenker, 3 Radfahrer und 2 Fußgänger ihr Leben. Als vermutliche Hauptunfallsursachen dieser tödlichen Verkehrsunfälle mußten nicht angepaßte Fahrgeschwindigkeit (8), Vorrangverletzung (3), Überholen (4), Herzversagen (2), Übermüdung (1), Unachtsamkeit bzw. Ablenkung (2), Wildunfall (1) und Fehlverhalten Fußgänger (1) festgestellt werden. Bei einem Verkehrsunfall konnte die Ursache bisher nicht ermittelt werden. 1 Fußgänger und 1 Radfahrer kamen durch Fremdverschulden ums Leben. Alkoholisierung war bei 3 Unfällen Mitursache. 12 der 23 Verkehrsunfälle mit tödlichem Ausgang waren sogenannte "Alleinunfälle".

4 tödlich verletzte Fahrzeuginsassen waren nicht angegurtet. Bei einem Discounfall wurden 3 Menschen getötet.

Verkehrstote nach Bundesländern

Woche	davon am Wochenende
Burgenland	2 1
Kärnten	2 -

Niederösterreich 5 1
Oberösterreich 4 1
Salzburg 2 1
Steiermark 7 4
Tirol 1 -
Vorarlberg 2 1
Wien 1 1
Österreich 26 10

Vom 1. Jänner bis zum 16. August dieses Jahres gab es damit auf dem österreichischen Straßennetz vorläufig 566 Verkehrstote (30-Tages-Fristabgrenzung bis Ende Juni berücksichtigt), im Vergleichszeitraum des Vorjahres verunglückten nach endgültigen Zahlen 692 Menschen tödlich.

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Inneres, Abteilung II/19,

1010 Wien, Am Hof 4
(Postanschrift: Postfach 100, A-1014 Wien)
Telefon: (+43/1) 53126/4749 - Telefax: 4713
Letzte Änderung: 16. August 1998

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0068 1998-08-17/10:47

171047 Aug 98

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980817_OTS0068